



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Finanzausschuss**  
- L 213 -

Kiel, 25. November 2014  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1145  
(0431) 988 1148  
Fax (0431) 5300 4 1180  
Finanzausschuss@landtag.ltsh.de

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die*

*80. Sitzung des **Finanzausschusses***

*am Donnerstag, dem 20. November 2014,  
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Beratung über die **Nachschiebeliste der Landesregierung zum Haushaltsentwurf 2015**, [Umdruck 18/3518](#).

Mit den Stimmen der Koalition gegen die Stimmen von CDU und FDP bei Enthaltung der PIRATEN empfahl der Finanzausschuss dem Landtag, den CDU-Antrag **Schuldenbremse einhalten - Investitionen erhöhen**, [Drucksache 18/2405](#), abzulehnen und den selbstständigen Änderungsantrag der Koalition **Die Zukunftsfähigkeit Schleswig-Holsteins sichern**, [Drucksache 18/2453](#), anzunehmen.

Einstimmig stimmte der Ausschuss der vom Wissenschaftsministerium beantragten Freigabe von 50.000 € zur Erstellung einer Planung und eines Finanzierungskonzepts zum **Neubau einer Palliativstation am UKSH in Lübeck** zu, [Umdruck 18/3192](#).

Der Ausschuss nahm die [Umdrucke 18/3475](#), [18/3522](#), [18/3554](#), [18/3576](#) und 18/3582 zur Kenntnis.

Außerdem nahm er auf Antrag der CDU einen **Bericht der Landesregierung über Konsequenzen der laufenden Ermittlungsverfahren im Zusammenhang mit dem BUND für die Gewährung von Landeszuschüssen** ([Umdruck 18/3573](#)) entgegen.

Die Beschlussfassung über die Gesetzentwürfe zur **Förderung des Landesfeuerwehrverbands** ([Drucksache 18/1151](#)) und zur **Änderung des Kommunalprüfungsgesetzes** ([Drucksache 18/1467](#)) wurde auf die nächste Sitzung, am 27. November 2014, vertagt.

Schluss: 11:55 Uhr

gez. Ole Schmidt